

# БЛАНК ОТВЕТОВ

## Лексико-грамматический тест

ID#

И 9 10 - 11

### Задание 1

1	entdeckte	-
2	biegen	-
3	Erörterung	-
4	Entscheidung	+
5	getrieben	-
6	setzen	-
7	nahm	+
8	befürchtete	-
9	Voraussetzungen	-
10	eignete an	-
11	steigerte	-
12	Herausforderung	+

### Задание 2

A	aber	-
B	doch	-
C	unter	+
D	manchmal	-
E	der	-
F	so	-
G	dir	+
H	wenden	+

65

БЛАНК ОТВЕТОВ

Страноведение

ID#

И Я 10 - 11

1	(A)	B	C	+
2	A	B	(C)	+
3	A	(B)	C	+
4	A	(B)	C	+
5	(A)	B	C	+
6	(A)	B	C	-
7	(A)	B	C	+
8	(A)	B	C	-
9	A	B	(C)	+
10	(A)	B	C	+
11	A	(B)	C	-
12	(A)	B	C	+
13	(A)	B	C	-
14	(A)	B	C	+
15	A	(B)	C	+
16	A	B	(C)	+
17	A	B	(C)	-
18	A	(B)	C	+
19	(A)	B	C	+
20	A	(B)	C	+

15/20 

БЛАНК ОТВЕТОВ

Чтение

ID#

И	Я	10	-	11	
---	---	----	---	----	--

Часть первая

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
B	C	B	B	A	C	A	B	C	A	A	A
+	+	+	+	-	-	-	-	-	+	+	-

Часть вторая

0	13	14	15	16	17	18	19	20
A	G	D	L	H	C	B	E	I
	+	+	+	+	+	+	+	+

(14) done

# БЛАНК ОТВЕТОВ

## Аудирование

ID#

И Я 10 - 11

1	(A)	B	C	-
2	(A)	B	C	+
3	(A)	B	C	+
4	(A)	B	C	+
5	(A)	B	C	-
6	A	B	(C)	+
7	(A)	B	C	+
8	A	(B)	C	-
9	(A)	B	C	+
10	(A)	B	C	+
11	A	(B)	C	+
12	A	B	(C)	+
13	A	(B)	C	+
14	(A)	B	C	+
15	A	B	(C)	+

120/1000

ID#

И	А	10	-	11
---	---	----	---	----

Der erste April

... Es begann schon am frühen Morgen. Völlig verschlafen, ging er in die Küche, um schnell zu frühstücken. Da war schon seine kleine Schwester. Sie war ein nettes junges Mädchen. Darüber hinaus hatte sie ein warmes Herz und war sehr naive. „Guten Morgen! Kannst du vielleicht Spiegeleier für mich vorbereiten? Ich habe keine Zeit...“ - fragte Junge. „Guten Morgen, Markus! Ja schon, kein Problem! Warte mal doch aber 15 Minuten.“ - antwortete sie. Sie ging schnell zum Kühlschrank. Da wartete eine Überraschung auf ihr - es gab gar keine Eier, sondern viele Schokoeier! „Markus!“ - völlig irritiert, rief sie laut. Aber Markus verschwand schon. Alles ging genau laut seinem Plan.

Best geläutert, ging er danach in die Schule. Dort plante er viele Dinge zu machen. Er trat in den Klassenraum. „Hallo zusammen! Denise, deine Rücke ist komplett weiß! Erik, und deine auch!“ - sagte er laut mit den Händen auf seinem Gesicht. „Na ja, es reicht nicht aus. Man muss noch etwas zu denken, denn der erste April geschieht nur einmal pro Jahr.“ dachte er vor sich hin. Markus war sehr froh darüber, dass man die Gedanken nicht lesen kann. Er fiel und rief laut: „Heute! Bitte! Ich brauche Hilfe! Ich glaube, dass ich mein Bein gebrochen habe!“ - Was ist los? - fragten seine Freunde. „Nichts! Das war doch ein Witz!“ - antwortete und lachte Markus. „Man soll nicht solche Witze. Das ist nicht“

normal" - geängert antworteten seine Freunde. VGr

Mislaunig, entschied Markus nach Hause zu gehen. „Warum haben sie so gesagt? Das war nur ein Witz...“ - dachte er. Er hatte so viele Gedanken in seinem Kopf, deshalb bemerkte er nicht, wie er fiel. Der Junge fühlte nur starke Weh. VGr Weil Markus nicht weit von der Schule war, rief er sein Freund an: „Ich habe mein Bein gebrochen... Bitte, komm und hilf mir!“ „Das ist nicht lustig, Markus. Ich glaube dir und deinen Witzen nicht mehr. Tschüss!“ - sagte sein Freund. In der Nähe fand ein Krankenhaus statt. Er VGr ging dorthin und der Arzt rief seine Mutter sofort an. „Guten Tag, Frau Biller, Ihrer Sohn Markus hat sein Bein gebrochen. Kommen Sie bitte zum unserem Klinik. VGr Auf Wiedersehen!“ Seine Mutter kam so schnell wie möglich. „Markus, was passiert mal hier?“ - irritiert fragte sie. Als er später Mama davon erzählte, musste sie lachen. „So ist das, wenn man ständig jeden hereinlegt. Irgendwann glauben dir die Menschen nicht mehr“...

HR 10-11

Сороксемь - 10	} 17 Jm
Каморыше - 2	
Лекана - 2	
Франуазина - 1	
Опорпацусе - 2	